



Kursinhalt:

In diesem Kurs werden, basierend auf dem BSI-Gesetz (BSIG), IT-Sicherheitsgesetz 2.0 und der KRITIS-Verordnung (BSI-KritisV), werde organisatorische Voraussetzungen und Aspekte von der Einführung bis hin zur Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben für die Energieversorgung behandelt.

Ergänzend wird die aktuelle Cyber-Bedrohungslage vorgestellt sowie den Teilnehmenden anhand von Standards und Frameworks erklärt, wie Energieversorgungsunternehmen (EVU) sich gegen diese Bedrohungen wappnen können.

Einführungsmodul 2 Tage

IKT – Grundlagen der IT/OT

- > Einführung in die Informations- und Kommunikations-Technologien (IKT)
- > Ansätze zur kontinuierlichen Verbesserung der IKT-Resilienz
- > Wichtigste und aktuelle Bedrohungen und Risiken in der Cyber Security
- > Gesetzliche Grundlagen: Verpflichtende Gesetze und Verordnungen (BSIG, IT-SIG 2.0, BSI-KritisV)
- > BSIG für die Stromversorgung (KRITIS) zur Erhöhung der IKT-Resilienz

- > Wichtige Player / Stakeholder und ihre Rollen in der Energieversorgung aus Sicht der Cyber Security
- > Vorgaben, zur Erhöhung der IKT-Resilienz (ISO 2700x, NIST, NIS/NIS2, IEC62443)
- > Leitfäden, Standards, Institutionen, Frameworks, Normen, Anleitungen (Guidelines) und Tools zur Erhöhung der IKT-Resilienz ISO 2700x, NIST, NIS/NIS2, IEC62443 usw.)
- > Ausgesuchte Publikationen (BDEW Whitepaper: Anforderungen an sichere Steuerungs- und Telekommunikations-Systeme, NSA Defense in Depth Ansatz, etc.)

Modul 1 1 Tag

Strategisches Vorgehen

- > Strategische Basis für eine Verbesserung der IKT-Resilienz
- > Business Continuity Management (BCM) im Cyber Security Umfeld
- > Risiko- und Prozessmanagement im Cyber Security Umfeld
- > Definieren und Aufbauen und Betreiben eines internen Kontrollsystems (IKS)

Modul 2 1 Tag

Operatives Vorgehen

- > Erwerben des Verständnisses in der Vorgehensweise zur Erhöhung der IKT-Resilienz gemäß BSIG
- > Die 8 Phasen der Einführung eines ISMS
- > Einführung eines Information Security Management Systems (ISMS)

Modul 3 1 Tag

Anwendung in der Praxis

- > Einführung in die gängigen Bedrohungsszenarien der Energieversorgung
- > Einschätzen der eigenen Bedrohungslage
- > Kennenlernen und Anwenden von möglichen technischen und organisatorischen Maßnahmen anhand von praktischen Beispielen unter Einbezug der Hersteller und Dienstleister